



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Zertifikat

zum Ringversuch
**"Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln
- Reinkulturen -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs
ZFMK - Zentrum für Umwelt
und Mykologie Köln GmbH
Horbeller Str. 18-20
50858 Köln

hat am 42. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in
Innenräumen und Lebensmitteln - Reinkulturen -"

mit Erfolg teilgenommen.

Es mussten mindestens 4 von den folgenden 6 Reinkulturen richtig
identifiziert werden:

**Scopulariopsis brevicaulis, Aspergillus restrictus, Penicillium
griseofulvum, Lichtheimia corymbifera, Galactomyces candidus,
Purpureocillium lilacinum**

Das Labor hat 6 Stämme auf Artebene richtig identifiziert.

Die Eignung der ausgewählten Stämme bezüglich des Schweregrades,
der Eindeutigkeit, der Reinheit und der Relevanz für den Innenraum bzw.
für Lebensmittel war zuvor von 6 Referenzlaboren überprüft worden.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 30. Juni 2023.

Stuttgart, 01.07.2022

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin

Dr. rer. nat. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Zertifikat

zum Ringversuch
**"Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln
- Mischprobe -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs
ZFMK - Zentrum für Umwelt
und Mykologie Köln GmbH
Horbeller Str. 18-20
50858 Köln

hat am 42. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in
Innenräumen und Lebensmitteln - Mischprobe -"

mit Erfolg teilgenommen.

Das Labor identifizierte und quantifizierte 4 von 4 Arten richtig.

Die Mischprobe enthielt *Oidiodendron griseum* ($\sim 6,6 \times 10^3$ KBE/ml),
Sarocladium strictum ($\sim 3,0 \times 10^2$ KBE/ml), *Tritirachium oryzae* ($\sim 5,4 \times 10^3$ KBE/ml) und *Wallemia sebi* ($\sim 1,1 \times 10^3$ KBE/ml) in den angegebenen
Größenordnungen. Für jede korrekte Identifizierung auf Artebene wurde ein
Punkt vergeben (4 maximal möglich). Für eine erfolgreiche Teilnahme
mussten mindestens 3 von 4 Spezies korrekt bis zur Art bestimmt
werden, zusätzlich musste eine korrekte Quantifizierung (nach VDI 4300
Blatt 10 bzw. ISO 16000-17) vorliegen.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 30. Juni 2023.

Stuttgart, 01.07.2022

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin

Dr. rer. nat. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration